



Blick über den Sylvensteinsee hinweg.

Region: Isarwinkel

Zusammenfassung: Nicht ganz lange, oft übersehene Wanderung mit schöner Aussicht

Talort: Lenggries oder Rottach-Egern

Ziel: Schürpfeneck, 1623m

Ausgangspunkt: Wanderparkplatz am Walchen, am Ostzipfel des Sylvensteinsees

Route:

Das Schürpfeneck, eine gipfelkreuzlose Anhöhe im Vorkarwendel, wird von den meisten höchstens als Zwischenziel auf dem Weg zum Demeljoch begangen; dabei ist der Weg hier hinauf in sich als kleine "Langschläfertour" durchaus lohnend. Vom Parkplatz im Walchental geht man ein paar Schritte zurück in Richtung Sylvensteinsee und steigt dann auf breitem Weg hinab zur Brücke über die Walchenschlucht. Man überquert die Schlucht hier, steigt auf der anderen Seite kurz auf und erreicht einen Fahrweg, dem man gegen alle Intuition ein paar Minuten nach rechts folgen muss. Dann zweigt links der Steig ab, dem man ab jetzt folgt. Er zieht sich zunächst durch den Wald des sogenannten Hühnersbergs nordseitig hinauf, erreicht schließlich ein altes, aufgegebenes Almgebiet und zieht sich an der Ostflanke des langen Grates langsam bis zum Schürpfeneck hinauf. Der Abstieg erfolgt auf dem Anstiegsweg.

Zeit:

Aufstieg ca. 2 Std.,
Abstieg ca. 1 1/4 Std.

Gesamtdauer ca. 3 1/2 Std.

Anforderungen:



Streckenprofil

POWERED BY [GPS-TRACK-ANALYSE](#)

